

# BEBAUUNGSPLAN BAUBEGEBIET „AUF DER ADER“

ORTSGEMEINE HORBRUCH

VERBANDSGEMEINDE RHAUNEN

KREIS BIRKENFELD

## Satzung

Über den Bebauungsplan des Baugebietes „Auf der Ader“ der Ortsgemeinde Horbruch,  
Verbandsgemeinde Rhaunen, vom 16.11.1999

Aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 14.12.1973 (GVBL. S. 419) zuletzt geändert durch Gesetze vom 08.04.91 (GVBL. S. 104 ff.) und durch Gesetz vom 02.06.92 (GVBL. S. 143) i.V. mit § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.09.97 (BGBl. S. 2141) wird gemäß Beschluß des Gemeinderates der Ortsgemeinde Horbruch vom 23.09.1999 folgende Satzung erlassen.

## § 1

### Allgemeines

Die Ortsgemeinde Horbruch beschließt für ein Teilgebiet der Ortsgemeinde in den Fluren 3, 4 und 12 einen Bebauungsplan, der die Bezeichnung „Auf der Ader“ erhalten soll.

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist in der Planurkunde im Detail eingetragen. Hierbei wird ein Geltungsbereich „A“ (Allgemeines Wohngebiet) sowie ein Geltungsbereich „B“ (Landespflegerische Ersatzfläche) festgesetzt.

Der Planungsbereich „A“ befindet sich am südwestlichen Ortsrand der Ortslage. Die vom Bebauungsplan betroffenen Grundstücke sind in dem, dieser Satzung beigelegten, katasteramtlichen Lageplan dargestellt.

Flur 3, Parzellen Nr.:	100 tlw. (Weg), 81/3, 80/1, 79/1, 78/1, 78/2 tlw., 79/2 tlw., 87/2 tlw. (Weg), 80/2 tlw.
Flur 4, Parzellen Nr.:	1/1 tlw., 1/2, 2/1 tlw., 2/2, 3/1 tlw., 3/2, 4/1 tlw., 4/2, 92 tlw. (Weg), 64/4, 64/5, 64/6, 102/3 tlw. (Oberdorfstraße)
Flur 12, Parzellen Nr.:	39/1, 39/2, 33/1 tlw., 33/2, 31/1 tlw., 31/2, 32/1 tlw., 30/4, 30/6, 28/1, 28/2, 27/4, 27/2, 24/2, 24/3, 24/7, 24/4, 24/9 tlw., 67 (Weg), 30/7 tlw., 29/1 tlw., 68/4 tlw., 40/1, 40/2, 40/3 (Oberdorfstraße)
Flur 10, Parzellen Nr.:	67/3, 92/5 tlw. und 92/2 (Oberdorfstraße)

Der Planungsbereich „B“ befindet sich in unmittelbarem Anschluß an das Planungsgebiet „Auf der Ader“ und zwar nördlich des Ortseinganges der Verkehrsberuhigung der L 190.

Die von der Ausgleichsfläche betroffenen Grundstücke sind in dem Plan Nr. 3 des landespflegerischen Planungsbeitrages (Lageplan Ausgleichsfläche) dargestellt.

Flur 3, Parzellen Nr.: 1/2 tlw., 2/2 tlw., 2/3 tlw. (in Aufteilungsplan Flurbereinigung zus. vorgesehen als Flur 2, Parz. 212).

## § 2

### Bestandteile der Satzung

Die Planurkunde, der Text zur Planurkunde sowie der katasteramtliche Lageplan sind Bestandteile der Satzung.

Außerdem sind eine Begründung gem. § 9, Abs. 8 BauGB sowie der Landespflegerische Planungsbeitrag und ein Höhenplan beigelegt.

## § 3

### Inkrafttreten

Die Satzung und damit der Bebauungsplan werden gemäß § 10 BauGB mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Ausfertigung:

Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhaltes dieses Bebauungsplanes mit dem Willen des Gemeinderates sowie der Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes werden bekundet.

Horbruch, den 16. 11. 1998

Ortsgemeinde Horbruch

Ortsbürgermeister

